

Aus dem Gemeinderat.

Konstituierende Gemeinderatssitzung am 23.07.2024.

Zu seiner konstituierenden Sitzung trafen sich die bisherigen und die neu gewählten Gemeinderäte am 23.7.2024 vor zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern in der Bruchbühlhalle. Vor der konstituierenden des bei der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 neu gewählten Gemeinderats stand zunächst eine Sitzung des bisherigen Gemeinderats auf dem Programm.

Nach den Vorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der alte Gemeinderat eventuelle Hinderungsgründe der neugewählten Gemeinderäte nach § 29 Gemeindeordnung festzustellen. Hierzu war die Sitzung des alten Gemeinderates vor die konstituierende Sitzung vorzustellen. Außerdem hatte der Gemeinderat noch die Protokolle aus seiner vorherigen Amtszeit zu genehmigen

### **TOP 1 Genehmigung der Niederschriften aus den öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 2.7.2024 und 16.7.2024**

Einstimmig hat der alte Gemeinderat die letzten beiden Protokolle seiner Amtsperiode genehmigt.

### **TOP 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht öffentlichen Sitzung am 16.7.2024**

- A) Der Gemeinderat stimmte dem Verkauf eines Grundstückes im Ortsteil Karlsdorf zu.
- B) Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung bei einer Zwangsversteigerung mitzubieten.
- C) Der Gemeinderat stimmte der Verlängerung des Mietvertrags für die Anmietung des Interimsgebäudes für die Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung zu.

### **TOP 3 Gemeinderatswahl am 9.6.2024**

#### **Feststellung von Hinderungsgründe der neugewählten Gemeinderäte gemäß § 29 GemO**

Bei der Kommunalwahl am 09.06.2024 wurde ein neuer Gemeinderat gewählt. Alle neu gewählten Gemeinderäte müssen erklären, dass Hinderungsgründe für die Annahme des Amtes eines Gemeinderates nicht vorliegen. Alle Gemeinderäte haben diese Erklärung abgegeben, und so konnte der Gemeinderat in seiner alten Zusammensetzung feststellen, dass Hinderungsgründe für die neu gewählten Gemeinderäte nicht vorliegen. Die Feststellung wurde einstimmig getroffen.

### **TOP 4 Gemeinderatswahl am 9.6.2024**

#### **Verpflichtung der am 09.06.2024 neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates nach § 32 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg**

Bei der Gemeinderatswahl am 09.06.2024 wurde der neue Gemeinderat durch die Wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Karlsdorf Neuthard gewählt.

Nach der Wahl vom Juni scheidet insgesamt vier Gemeinderätin beziehungsweise Gemeinderäte aus dem Gremium aus, deren Sitze durch neu gewählte Gemeinderäte ersetzt werden. Der Bürgermeister verabschiedet in der letzten Sitzung des bisherigen Gemeinderates somit die vier aus dem Gremium ausscheidenden Gemeinderäte.

Roland Weschenfelder

Melanie Niedermayer

Peter Dresel und

Thorsten Leicht .

Von den im Gremium verbleibenden Gemeinderäten wurden die ausscheidenden Gemeinderäte für Ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit gelobt und erhielten den Dank aller Fraktionen im Gemeinderat. Insbesondere Gemeinderat Roland Weschenfelder wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat und sein kommunalpolitisches Engagement sowohl vom Gemeinderat, als auch von Bürgermeister Sven Weigt in besonderer Weise gelobt. In seiner Dankesrede ging der Bürgermeister auf die vielfältigen und wichtigen Entscheidungen der vergangenen Jahre ein, an denen Roland Weschenfelder in seiner 40-jährigen Dienstzeit als Gemeinderat mitgewirkt hat. Im Anschluss an die Verabschiedung ehrte der Bürgermeister noch Gemeinderätinnen und Gemeinderäte für ihre insgesamt 10-, 20-, 25- und Roland Weschenfelder für seine 40-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat.

Zu den Ehrungen und der Verabschiedung aus dem Gemeinderat verweisen wir auf den gesonderten Bericht im Innenteil des Amtsblattes und der Homepage der Gemeinde Karlsdorf Neuthard, [www.karlsdorf-neuthard.de](http://www.karlsdorf-neuthard.de).

Im Anschluss an die letzte Sitzung des alten Gemeinderates verließen die ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder ihren Sitzungsplatz und die neu gewählten Gemeinderäte

Dirk Bachmann

Professor Doktor Daniel Metz.

Luis Geißler und

Doktor Michael Taubitz

nahmen am Sitzungstisch Platz.

Von der Gemeindeordnung in § 32 vorgeschrieben wurden, in der ersten konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderates, die neu gewählten Gemeinde verpflichtet.

Hierzu sprach der dienstälteste Gemeinderat Harald Weschenfelder, die Verpflichtungsformel:

**„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam, den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“**

Die Verpflichtungsformel wurde im Rahmen der Verpflichtung durch den Bürgermeister von allen Gemeinderäten nachgesprochen. Damit ist der neue Gemeinderat in seiner Gesamtheit nun verpflichtet worden und steht nun für die nächsten fünf Jahre für sein wichtiges kommunalpolitisches Amt zur Verfügung, nachdem die Rechtmäßigkeit der Wahl mittlerweile durch die Wahlprüfungsbehörde bestätigt worden ist. Wie der Bürgermeister ferner hinweist, ist das Amt eines Gemeinderates ein wichtiges, aber teils auch schwieriges Amt. Deshalb

dankt der Bürgermeister in diesem Zusammenhang allen Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl und insbesondere den gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für Ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde.

### **TOP 2 Bestellung der drei Stellvertreter des Bürgermeisters**

Wie der Bürgermeister hinweist, erhalten in Karlsdorf Neuthard alle Fraktionen ein Vorschlagsrecht für einen Bürgermeister-Stellvertreter. Nachdem bei der Wahl am 09.06.2024 die Grüne Liste nur zwei Gemeinderatssitze erringen konnte, erhält die Grüne Liste nicht den Fraktionsstatus, so dass im neuen Gemeinderat, nur FWV, CDU und SPD Fraktionsstatus genießen. Aus diesem Grunde steht diesen drei Fraktionen jeweils nach dem Stimmen-Verhältnis ein Bürgermeister Stellvertreter zu. Wie der Bürgermeister hinweist, war es in Karlsdorf Neuthard bisher Brauch, dass der Gemeinderat beziehungsweise die Gemeinderätin mit den meisten Stimmen erster Bürgermeister Stellvertreter wurde. Auf Vorschlag aus der Mitte der Freien Wähler Fraktion wurde Gemeinderat Harald Weschenfelder einstimmig zum ersten Bürgermeister Stellvertreter gewählt. Weiter einstimmig wurden Uwe Zweigner als zweiter Stellvertreter und Filip French als dritter Stellvertreter des Bürgermeisters ebenfalls einstimmig gewählt. Der Bürgermeister bedankt sich bei den bisherigen und den neu gewählten Stellvertretern für die bislang gute und die künftige gute Zusammenarbeit.

### **TOP 3 Bestellung, Besetzung bzw. Ergänzung der ordentlichen Mitglieder sowie deren Stellvertreter in den gemeindlichen Ausschüssen**

- a) Technischer Ausschuss (beschließender Ausschuss)
- b) Finanz-, Kultur- und Sozialausschuss (beratender Ausschuss)
- c) Ältestenrat
- d) Personalausschuss (beschließender Ausschuss)
- e) Gemeinsamer Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Bruchsal
- f) Bereit für geheim zu haltende Angelegenheiten
- g) Schulbeirat
- h) Zweckverband „Abwasserverband Kammerforst“
- i) Zweckverband „Musik- und Kunstschule“
- j) Betriebsausschuss „Kommunaler Wohnungsbau“
- k) Kunstkuratorium
- l) Ausschuss „Pflege und Altenbetreuung“
- m) Ausschuss „Schulentwicklung“
- n) Arbeitsgruppe „Kinderbetreuung“
- o) Ehrungsausschuss Gala

Die Ausschüsse für den neu gewählten Gemeinderat wurden einstimmig per Akklamation durch den neuen Gemeinderat gewählt.

**Bitte beachten Sie den ausführlichen Bericht zu der konstituierenden Sitzung mit Bildern im Innenteil des Amtsblattes.**